

Monatliche Bürgerinformation zum Shuttlebus-Projekt in Stolberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Interessierte,

trotz der aktuellen Situation, können wir derzeit mit dem Projekt fortfahren. Deshalb möchten wir Sie über diesen Aushang auch im neuen Jahr monatlich über die aktuellen Geschehnisse zum Projekt informieren.

Als ersten wichtigen Meilenstein wollen wir die Strecke in Stolberg festlegen. Wie wir Ihnen bereits vor Weihnachten mitgeteilt haben, möchten wir dafür Anfang Februar die Streckenbegehung vor Ort in Stolberg durchführen. Wir konnten bislang noch keinen exakten Termin festlegen, da Dienstreisen durch die Eindämmungsverordnung in Sachsen-Anhalt erschwert werden.

Weiterhin beschäftigen wir uns mit allen vorbereitenden Maßnahmen für die Ausnahmegenehmigung nach §70 StVZO, die u.a. notwendig ist, da bauliche Veränderungen am Fahrzeug durchgeführt werden. Für diese Ausnahmegenehmigung werden mehrere Gutachten vom Fahrzeug und der Strecke benötigt, die nur von einer technischen Prüfstelle ausgestellt werden können. Deshalb ist die Festlegung der Pilotstrecke für uns sehr wichtig, weil die Streckenführung für die Ausnahmegenehmigung des automatisierten Shuttlebusses benötigt wird.

Nebenbei wird von der Firma EasyMile der automatisierte Shuttlebus vorbereitet. Zu den Vorbereitungsmaßnahmen zählen die technische Konfiguration, die Installation von Schnittstellen und das Außendesign des Busses. Hierfür erstellen wir derzeit das Design für unseren Shuttlebus. Dabei erhalten wir Unterstützung von einem Designer der Otto-von-Guericke-Universität in Magdeburg.

Wie Sie sicherlich aus den Medien erfahren haben, ist eine öffentliche Bürgerversammlung in Präsenzform weiterhin nicht möglich. Sollten wir Anfang Februar die Vor-Ort-Begehung durchführen können, werden wir Sie nochmal ausführlich zum Ergebnis über die lokalen Medien informieren. Wir werden hierfür Online als auch in Stolberg eine Möglichkeit schaffen, dass Sie uns Fragen stellen können, die wir dann für Sie beantworten.

Eine öffentliche Bürgerversammlung in Präsenzform, in der wir gemeinsam mit Ihnen über das Projekt sprechen können, ist nach derzeitigem Stand frühestens Ende Februar möglich.

Sollte es in der Zwischenzeit Neuigkeiten geben, zum Beispiel zur Streckenbegehung in Stolberg, erfahren Sie dies über die Aushänge in Stolberg und über die weiteren bekannten Medien, auf denen auch der Projektstatus veröffentlicht wird:

- im Gemeindeamtsblatt,
- auf der [Webseite der Gemeinde Südharz](#)
- auf der Projekthomepage der [Universität Magdeburg](#),
- der Internetpräsenz des [Landkreises Mansfeld-Südharz](#),
- und in der Zeitung

Bleiben Sie gesund!

Ihr AS-NaSA-Projektteam